

Pressemitteilung

Nr. 17 / 2023 – 17. März 2023

Gemeinsam anpacken: Fachkräfte für Hotels und Gastronomie im Ostallgäu

„Mir hat der Kurs sehr geholfen, mich im Kontakt mit den Gästen besser ausdrücken zu können“, sagt Anna Sira, ukrainische Angestellte im Hotel Wiedemann in Füssen. „Während des Kurses hat mir besonders gefallen, dass unsere Lehrer nicht nur den Lehrstoff des Buches durchgenommen, sondern viele typische Gesprächssituationen mit uns geübt haben.“ Und ihre Hotelchefin Tina Allgaier bestätigt: „Annas Deutsch ist definitiv besser geworden. Vor allem in Gesprächen mit unseren Gästen ist sie sicherer geworden und versteht deren Anliegen besser.“

Von November bis Ende Februar hat Anna Sira, die im letzten Juli nach Deutschland gekommen ist und fast direkt im Hotel Wiedemann zu arbeiten begonnen hat, zweimal in der Woche an einem Berufssprachkurs speziell für den Bereich Hotellerie und Gastronomie teilgenommen. Der Unterricht fand über den Bildungsträger bbw (Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft Schwaben) in den Räumen der Berufsschule Füssen statt. Ins Leben gerufen wurde der Kurs von den Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Kempten-Memmingen in Marktoberdorf und Füssen in Kooperation mit dem Landkreis Ostallgäu und der Füssen Tourismus und Marketing. Ziel: „Der Fachkräftemangel in dieser Branche ist enorm. Wir möchten Hotel- und Restaurantunternehmen die Möglichkeit geben, ihr ausländisches Personal, das oft über keine spezifischen Sprach- und Fachkenntnisse verfügt, gezielt zu qualifizieren und dadurch auch halten zu können“, erklärt Sebastian Gries, Leiter des Fachbereichs Tourismus beim Landkreis Ostallgäu. Stefan Fredlmeier, Direktor der Füssen Tourismus und Marketing, war von der Sache ebenfalls sofort überzeugt: „Genau solche Angebote benötigt die Branche.“ Landrätin und Allgäu-GmbH-Vorsitzende Maria Rita Zinnecker ergänzt: „Der Kurs ist ein wichtiger Baustein unserer gemeinsamen Bemühungen zur Gewinnung neuer Fachkräfte im Landkreis. Der Mangel an Fachkräften trifft die Gastronomie und Hotellerie schwer, ist aber auch für andere Gewerbe eine sehr große Herausforderung. Das hat uns eine aktuelle Studie auf Allgäu-Ebene bestätigt und macht Maßnahmen wie den Berufssprachkurs umso wichtiger.“

Die Kurskosten übernimmt die Agentur für Arbeit. Der Geschäftsstellenleiter von Marktoberdorf und Füssen, Stefan Preisendanz, hat den Kurs mit dem Bildungsträger bbw auf die Beine gestellt und den Landkreis Ostallgäu und die Füssen Tourismus und Marketing mit ins Boot geholt. „Die Saisonpause war ideal für den Start. In



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Kempten – Memmingen

dieser Zeit ist bei den meisten Betrieben weniger los – gut geeignet für einen Qualifizierungsstart“, erklärt er. Und fügt hinzu: „Täglich erreichen uns Anfragen nach Personal von örtlichen Hotels und Gastronomiebetrieben. Die Unternehmen können ihren Fachkräftebedarf nicht mehr decken – und auch ausländische Kräfte sind nicht ohne weiteres zu bekommen und zu halten. Da braucht es gute Angebote. Unser Qualifizierungsangebot ist eines: denn es können auch Lohnkosten für die Arbeitgeber übernommen werden.“ Und Maria Amtmann, Leiterin der Agentur für Arbeit Kempten-Memmingen, bestätigt: „Studien zur demografischen Entwicklung in Deutschland zeigen: der Fachkräftemangel ist ohne ausländische Arbeitskräfte nicht aufzufangen. Als Agentur für Arbeit unterstützen wir Betriebe bei der Suche und Qualifizierung von Menschen aus dem inner- und außereuropäischen Ausland.“

Hotelleiterin Tina Allgaier erzählt: „Ich könnte noch drei bis vier weitere Mitarbeiter gebrauchen – und finde keine. Anna ist da ein Glücksfall – auch, weil sie durch ihr Deutschstudium in der Ukraine bereits recht gut Deutsch konnte. Der Kurs hat ihr mehr Sicherheit und Selbstvertrauen in der Sprache gegeben – und mein Aufwand war gering. Die Zeit, die Anna im Kurs und nicht in der Arbeit verbracht hat, war gut investiert.“ In einer gemeinsamen Veranstaltung der Agentur für Arbeit, des Landkreises Ostallgäu und der Füssen-Tourismus und Marketing im Festspielhaus Füssen hat die Hotelchefin von dem Berufssprachkurs für ausländische Beschäftigte in Ostallgäuer Hotels und Gastronomiebetrieben erfahren - und war sofort interessiert: „Das Angebot ist prima – genau das, was Anna benötigt.“

Weitere Kurse sind in Planung: „Am 17. April findet aufgrund des großen Interesses noch einmal ein Berufssprachkurs Deutsch für den Bereich Hotel und Gastronomie statt“, führt Stefan Preisendanz aus. „Pünktlich zum Sommerferienstart wird er beendet sein, damit das Personal in der Hochsaison voll einsatzfähig ist.“ Anmeldungen sind derzeit noch möglich.

Und ab Mai soll eine ca. einjährige Qualifizierungsreihe mit einem monatlichen Termin für Führungskräfte starten. Inhalte: Personalmanagement, Stressmanagement, Kommunikation und Teamentwicklung.

Für den Herbst mit Beginn der Saisonpause plant er einen Kurs mit Teilqualifikationen im Bereich Hotellerie und Gastronomie, die bis zu einem Berufsabschluss in typischen Ausbildungsberufen dieser Branchen führen können. Kurs- und Lohnkosten können auch hier für Betriebe unter bestimmten Voraussetzungen von der Agentur für Arbeit übernommen werden. Auch etwas für Anna Sira? „Bestimmt! Auf diesem Weg kann sie als Quereinsteigerin eine richtige Fachkraft werden“, sind sich Tina Allgaier und ihre Mitarbeiterin einig.

Informationen und Anmeldung sind über den Arbeitgeber-Service der Agenturen für Arbeit Marktobersdorf und Füssen möglich: Tel. 0800 4 5555 20 oder Ostallgaeu.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de